

Ja zu vernünftiger Umfahrung Obfelden/Ottenbach

Seit 35 Jahren waren die Umfahrung Ottenbach und die Muristrasse in Bickwil (Obfelden) als Zubringer zum Autobahnanschluss der N4 in Affoltern a. A. geplant. Das dafür erforderliche Land wurde ausgeschieden und vom Kanton erworben. Die Realisierung ist für die Bevölkerung sinnvoll und ökologisch vertretbar.

Von EVP-Kantonsrat Markus Schaaf, Rämismühle

Das nun vorliegende Projekt wurde über lange Zeit sorgfältig erarbeitet und hinsichtlich der Linienführung optimiert. Flankierende Massnahmen werden den Verkehr lenken und Verkehrssicherheit gewähren. Die Umweltverträglichkeit wurde umfassend untersucht und ein landschaftspflegerisches Begleitkonzept garantiert eine möglichst standortgerechte Gestaltung und eine naturnahe Einbettung des Projekts. Zum Schutz der Anwohnerinnen und Anwohner werden entlang der Umfahrung umfangreiche Lärmschutzmassnahmen getätigt.

Der vorliegende Objektkredit ist das Ergebnis eines langen Planungs- und Projektierungsprozesses in dessen Verlauf alle möglichen Varianten, Untervarianten und Aspekte detailliert geprüft und mit grossem Aufwand untersucht wurden. Die direkt betroffene Bevölkerung wurde angehört und deren Einwände und Anregungen wurden, soweit dies möglich war, berücksichtigt. Die Region unterstützt das Vorhaben und die Bevölkerung beider Gemeinden hat in Umfragen gross-mehrheitliche Zustimmung signalisiert.

Aus diesen Gründen empfehle ich ein JA zur Abstimmungsvorlage für den Objektkredit.

Die EVP-Delegiertenversammlung wird zur Vorlage am 3. Juli 2012 Stellung nehmen.

Zürich, 24. Juni 2012/ms/pr

Für Auskünfte:

Markus Schaaf, Kantonsrat EVP, Rämismühle N: +41 (0)78 707 00 66, markus@schaaf.ch